

Den Drachen studieren

Quo vadis, Retail? Auf jeden Fall in eine von Künstlicher Intelligenz und digitalen Technologien bestimmte Zukunft. Welche Chancen dies bietet, erklärt Trendforscher Oliver Leisse.



egal, ob man es Revolution, Disruption oder Transformation nennt: Unsere Welt verändert sich durch Digitalisierung und Künstliche Intelligenz so nachhaltig, dass traditionelle Geschäftsmodelle versagen. Als Drachen, das Symbol für Unbekanntes, bezeichnet Oliver Leisse vom Trendforschungsinstitut See More Future Research & Development, die neuen Technologien wie Blockchain, Predictive Retail, Smart Home, Augmented Reality, Biotech und viele andere. Das aktuelle Zauberwort des Silicon Valley heisst Konvergenz, so Leisse. «Die bislang getrennten Wissenschaften beginnen sich zu beeinflussen. Das ist wie Popcorn, das nach und nach aufpoppt, und plötzlich ist der Topf

voll.» Darauf muss sich der Handel vorbereiten. Leisses Empfehlung: «Studieren Sie den Drachen. Es gibt kein Ausweichen, Warten verringert nur Ihre Chancen.»

Was in den nächsten Jahren bevorsteht, zeigt sich bereits heute. Konsumenten etwa sind so mächtig wie nie zuvor: «Sie machen die Trends.» Studien zeigen, dass die meisten Menschen offen und neugierig auf die Zukunft sind. Sie probieren gerne neue Produkte aus, vom Tesla-Auto bis zu Protein-Chips aus Insekten. Zudem sind Kunden aber auch ungeduldig, «googleschlau» und illoyal. «Unternehmen müssen immer neue Angebote liefern.» Treiber der Entwicklung sind Effizienz und Emotion: Kunden

«Nutzen Sie die starke MARKANT Community, um eine starke Kunden-Community zu schaffen. Die Technologien sind da, seien Sie kreativ und probieren Sie aus.»

Oliver Leisse, Zukunftsforscher,
See More Future Research & Development